

Neu und viele Fragen

Beitrag von „O. Meier“ vom 11. März 2024 19:01

[Zitat von FrauHase](#)

Siewerden auch krank, sie müssen vertreten werden, jemand muss ihre Kranktage vertreten, so geht das auch umgekehrt.

So ein dummes Zeug. Das ist ja kein Deal auf Gegenseitigkeit unter den Kolleginnen. Sondern hat vielmehr jede einen Vertrag mit der Arbeitgeberin. In dem sollte geregelt sein, wie viel man zu arbeiten hat. Vorarbeiten für Krankheitszeiten muss man nicht. Das dürfte arbeitsrechtlich knirschen.

Wenn du daselbst krank bist, muss dich nicht interessieren, ob und wie du vertreten wirst. Insofern.

Deine Schulleiterin versucht, den Pudding an die Wand zu nageln. Sie hat zu wenig Leute und trotzdem soll alles stattfinden. Das geht halt nicht. So lange sie das nicht einsieht, wird sie ihre Leute verheizen und noch mehr in die Krankheit drängen.

Habe ich schon mal den Gedanken geäußert, sich etwas anderes zu suchen?

Allein. Der Staatsdienst — danach fragtest du — steht total auf formale Qualifikationen. Hast du z. B. ein Staatsexamen?